



MITEINANDER – FÜREINANDER

Miteinander ist einfach.

**Wenn man offen auf Menschen
zugeht und sich vielfältig
engagiert.**

Das Engagement für die Gesellschaft ist ein grundlegendes Wesensmerkmal der gemeinwohlorientierten Sparkassen. Ihr Ziel ist es, die Anforderungen von Wirtschaft, Gesellschaft und Umwelt in Einklang zu bringen. Daraus resultiert auch das vielfältige Engagement der Sparkassen in vielen Lebensbereichen der Menschen.
www.sparkasse-hanau.de

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Hanau**



**Harald Wenzel
Kleintierpraxis**

Beethovenstr. 12 * 63486 Bruchköbel
Tel.: 06181 97101

Sprechzeiten

Mo -Sa 10 - 12 Uhr

Mo - Fr 16 - 18 Uhr (ausser Mittwochs)

www.tierarztpraxis-bruchkoebel.de



Danis Fellpflege
"gepflegt und gesund"

Tel.: 01556 6222446
www.danisfellpflege.de

Liebe Mitglieder und Freunde der Bürgerhilfe,

wieder geht ein erfolgreiches Jahr dem Ende zu. Die Bürgerhilfe besteht nun 23 Jahre und es waren sehr gute Jahre. Für unsere 25-jährige Jubiläumsfeier hat sich bereits eine OrgaGruppe gebildet.

Die Mitgliederzahl liegt nun bei deutlich über 1.300. Zum Ende des Jahres werden wir über 100 Bruchköblerin und Bruchköbler als neue Mitglieder herzlich begrüßen können. Die Aufträge liegen unverändert auf hohem Niveau. Seit 2017 haben sie sich mehr als verdoppelt. Eine Herausforderung für unser Büroteam, die mit Bravour gemeistert wurde und wird. Dennoch: Insbesondere für den Fahr- und Begleitservice suchen wir weiterhin Verstärkung. Eine sehr erfreuliche Entwicklung verzeichnen unsere beiden Projekte Reparatur-Café und Wunsch-Großeltern.



Das zweite Halbjahr war gefüllt mit interessanten und erfolgreichen Veranstaltungen. Unsere Helferdankfahrt zur Esa war schnell ausgebucht, zu unserem Sommerfest fanden sich über 200 Besucher ein und auch die vierte Fledermausnacht konnte ein Besucherplus verzeichnen, sodass eine Wiederholung nahe liegt. Zum Abschluss luden wir nach Oberissigheim zur Informationsveranstaltung „Erben und Vererben“ ein. Die rechtlichen Erstberatungen, monatlichen Wanderungen, Spielrunden, PC-Hilfen/Beratungen runden seit Jahren unsere Aktivitäten erfolgreich ab.

Die Bürgerhilfe befindet sich weiterhin auf einem sehr erfreulichen Weg und dies verdanken wir den vielen ehrenamtlichen Aktiven, aber auch unseren Passiven und Sponsoren! Vielen, vielen, vielen DANK ALLEN! Miteinander und Füreinander – das macht die Bürgerhilfe so erfolgreich und ich bin sicher, dass dies auch im neuen Jahr 2026 so sein wird!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien im Namen des gesamten Vorstandes frohe und entspannte Weihnachtstage sowie ein gesegnetes 2026!

Ihr Joachim Rechholz

Editorial	1
Helferdankfahrt 2025	3
Auf dem Mainradweg	8
Sommerfest 2025	12
Geschichtsmuseum Bruchköbel	14
Die Fledermausnacht 2025	17
Eisenbahnmuseum	18
Spende des Lions Clubs	22
Rätsel	23
Etwas zum Schmunzeln	24
Weihnachten	25
Veranstaltungen der Bürgerhilfe	27
Kontakt – Infos	28

***Herzlichen Dank
an unsere Inserenten, die durch ihre Anzeige den Druck
dieses Vereinsheftes ermöglichen!***

Impressum:

Die Vereinsmitteilungen werden vom Vorstand der Bürgerhilfe Bruchköbel e.V. herausgegeben.
Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung: Birgit Schier-Ammann (sha) unter Mitarbeit von Irene Hauck (ih) und Dorothee Schwartz (ds)

Satz und Druck: Trimhold Druck, Hedwig-Kohn-Straße 4
63457 Hanau, www.trimhold-druck.de

Helferdankfahrt 2025 – Kontrastprogramm in Darmstadt

Im Juli war es mal wieder soweit. Die Bürgerhilfe lud ihre aktiven Mitglieder zu ihrer traditionellen Helferdankfahrt ein. Dieses Jahr ging es nach Darmstadt, zuerst zur ESA und anschließend auf die Mathildenhöhe.

1.Station – die ESA

Was treibt die ESA in Darmstadt?

Diese Frage lockte dieses Jahr vermehrt männliche Helfer der Bürgerhilfe zu dem Ausflug. Bei der ESA angekommen wurde uns nach Vorlage des Ausweises, dem Vergleich mit der schon im Vorfeld eingereichten Teilnehmerliste und dem Einschließen der mitgebrachten Taschen das Betreten des Geländes gestattet. Danach ging es in zwei Gruppen zu einem ausführlichen Rundgang.

Zunächst wurde uns die ESA (European Space Agency) vorgestellt als Zusammenschluss von 23 europäischen Staaten zur Koordinierung und zum Betrieb gemeinsamer Raumfahrtaktivitäten. Dafür sind sieben Zentren mit unterschiedlichen Schwerpunkten in Europa verteilt. Eines davon ist das ESOC (European Space Operations Centre) in Darmstadt.

Zusätzlich liegt in Südamerika das ESA-Center mit dem Weltraumbahnhof CSG (Centre Spatial Guyanais). Auf die Frage des ESA-Mitarbeiters „Warum liegt er nicht in Europa?“ hatten wir die richtige Antwort parat: Je weiter ein Ort von der Rotationsachse der Erde entfernt ist, desto stärker ist die Fliehkraft und desto weniger Antriebskraft ist für senkrechte Raketenstarts erforderlich.

Am verkleinerten Modell einer Weltraumrakete vom Typ Ariane 5 wurden uns ihre wesentlichen Baugruppen erklärt, wie z.B. Booster, Haupttriebwerk, Flüssigkeitstreibstoffstufe und Nutzlastkapazität. Auch im verkleinerten Modellmaßstab war die Größe dieser Rakete sehr beeindruckend! Die reale Rakete besitzt eine Höhe von 70 m!

Zur Vorbereitung für den weiteren Rundgang sahen wir ein Video, das die Abläufe zum Start einer Rakete ins Weltall schildert. Die nächsten Stationen unserer Führung galten den einzelnen Aufgabenbereichen von ESOC in Darmstadt.



Spacecraft Operations

Dieser ESOC-Bereich übernimmt die Kontrolle über das Weltraumfahrzeug direkt nach seiner Abkopplung von der Rakete. Die Überwachung erfolgt rund um die Uhr, um notwendige Bordsysteme zu aktivieren und die Funktionsfähigkeit auch bei den extremen Umweltbedingungen im All (z.B. hinsichtlich Beschleunigung, Temperatur, Magnetfeld und ionisierender Strahlung) sicherzustellen.

Europe's tracking network

ESOC betreibt das Kommunikationsnetzwerk Estrak rund um die Uhr, um alle europäischen Weltraumfahrzeuge im All gleichzeitig zu überwachen. Es besteht aus über den Erdball verteilten Bodenstationen, welche die jeweiligen Weltraumfahrzeuge verfolgen, Kommandos von ESOC an diese übermitteln sowie Daten von ihnen empfangen und an ESOC weiterleiten. Für die am weitesten entfernten Weltraumfahrzeuge besitzt Estrak Bodenstationen in Australien, Spanien und Argentinien, deren Antennen einen Durchmesser von 30 m haben.

Mission Analysis

Ausgehend von den wissenschaftlichen Anforderungen einer Weltraummission bestimmt ESOC die bestmögliche Flugbahn für das Weltraumfahrzeug. Dazu gehören seine Echtzeitwerte für Position, Geschwindigkeit und Ausrichtung im Weltraum.

Die ESOC-Software berücksichtigt sowohl die Bewegung als auch die Anziehungskräfte von z.B. Erde, Mond, Sonne und Planeten auf das Weltraumfahrzeug. Dies führt zu eingeschränkten Zeitfenstern für den Start. Auch müssen dann passend Trägerrakete, Bodenstationen sowie Controll-Raum rund um die Uhr bereitstehen.

Flight Dynamics

ESOC-Experten für Flugdynamik bereiten besonders gut abgesichert Manöver für Weltraumfahrzeuge im Weltall vor. Dazu zählen Übergänge in andere Flugphasen, wie z.B. der Eintritt in eine Umlaufbahn.

Navigation Support Office

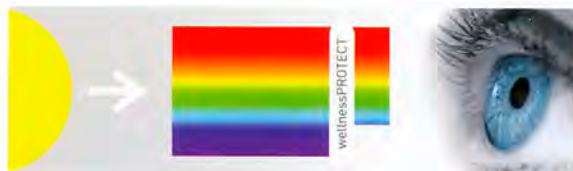
ESOC liefert täglich Daten zur Verbesserung der Satellitennavigation. Von verschiedenen Systemen (z.B. GPS, Galileo, Glonass, Beidou) werden deren Satelliten hinsichtlich Position und Uhrzeit erfasst und angepasst sowie die Signalausbreitung in der Ionosphäre berücksichtigt.

Space Safety

ESOC entschärft bzw. verhindert Bedrohungen von Erde und Weltraumfahrzeugen z.B. durch Weltraumschrott oder Asteroiden.

Wussten Sie schon...

... dass unsichtbares, ultraviolettes Licht bis 380 nm der Netzhaut schaden kann. Dies gilt auch für sichtbares, kurzwelliges und energiereiches Licht im Blaubereich von 380 bis ca. 490 nm.



wellnessPROTECT beugt dieser Gefahr vor und sorgt für 100% UV-Schutz und bis zu 99% Blauabsorption.

Darüber hinaus bietet wellnessPROTECT Ihrer Netzhaut bei Augenkrankheiten und nach Augenoperationen besonderen Schutz.

wellnessPROTECT sorgt für zuverlässigen Schutz

- wenn Sie beruflich oder privat viel Zeit im Freien verbringen.
- bei Blendempfindlichkeit.
- bei Augenkrankheiten, wie zum Beispiel Makula-Degeneration oder Diabetischer Retinopathie.
- nach Katarakt-Operationen (Grauer Star).



OPTIKER DANKERT e.K.

63486 Bruchköbel - Innerer Ring 2
Tel.: 0 61 81/7 67 81 - info@optikdankert.de



www.optikdankert.de

Nachfolger



Space Software Development

ESOC unterstützt die Standardisierung der Software in vielen Bereichen, damit innerhalb der ESA die Zusammenarbeit vereinfacht wird und die Kosten sich verringern. Ohne aufwändige Software ist der Betrieb heutiger Weltraummissionen nicht denkbar.

Ground Systems Engineering

Dieses ESOC-Team entwirft, baut und aktualisiert Bodenstationen, die kritische Kommunikation zwischen der Erde mit Menschen und Robotern im Weltraum ermöglichen.

Bei ESOC sind ca. 250 Mitarbeiter festangestellt, dazu kommen ca. weitere 500 Mitarbeiter aus anderen Bereichen. Beeindruckend ist der Aufwand, wenn die Signallaufzeiten zwischen Weltraumfahrzeugen im weit entfernten Weltraum und den Bodenstationen auf der Erde über 30 Minuten in beiden Richtungen betragen.

Der Rundgang über das ESOC-Gelände führte uns an vielen Büros und mit Computern bestückten Sälen vorbei. Viele Plakate über unterschiedliche Weltraummissionen und einige Modelle von Weltraumfahrzeugen waren zu besichtigen. Entwicklung und Test von Weltraumfahrzeugen bzw. ihrer Teilsysteme finden in anderen Orten der ESA statt. Ich und wahrscheinlich die meisten unserer Gruppe konnten sich die vielen Informationen nicht merken. Aber es war sehr interessant, einen Einblick in die Weltraumfahrt zu bekommen und zu erfahren, wie komplex und aufwändig die Weltraumforschung ist und welchen Anteil Deutschland und Europa daran haben. (P. Schwartz)

Nach diesen vielen Informationen über Weltraum, Satelliten und Raketen hatten wir (leider) nur eine kurze Verschnaufpause – im Bus, der uns von der ESA weiter zur Mathildenhöhe brachte.

2. Station – Mathildenhöhe

Auf der Mathildenhöhe, der vor 125 Jahren gegründeten Künstlerkolonie, wurden wir schon für einen geführten Spaziergang erwartet. Er begann bei der Ende des 19. Jahrhunderts errichteten Russischen Kapelle. Auftraggeber war Zar Nikolaus II. von Russland, der bei Besuchen der Zarin Alexandra, gebürtige Prinzessin Alix von Hessen-Darmstadt, nicht auf ein eigenes Gotteshaus für seine Familie verzichten wollte. Die Kapelle sollte auf russischem Boden stehen, also wurde mit LKWs russische Erde herbeigeschafft und darauf die Kapelle von russischen Handwerkern erbaut. Bis zum heutigen Tage finden hier orthodoxe Gottesdienste statt. Das Innere der Kapelle konnten wir leider nicht bewundern.

Am Wasserlilienbecken vorbei ging es weiter in den schon 1830 angelegten Platanenhain mit seinen regelmäßig gepflanzten und geschnittenen Bäumen. Hier ist Anfang des 20. Jahrhunderts für die Ausstellung der Künstlerkolonie ein Gesamtkunstwerk entstanden mit Skulpturen, Reliefwänden und Inschriften zum Thema Werden und Vergehen – der Kreislauf allen Lebens. Wir freuten uns, an diesem heißen Sommertag im Schatten der Bäume zu spazieren und die verschiedenen Kunstwerke zu bewundern. Hier hatte sich auch eine Gruppe zu einem Boulespiel verabredet.

Vom Platanenhain waren es nur ein paar Schritte zum Wahrzeichen Darmstadts, dem 48,5 m hohen Hochzeitsturm. Markant sind die fünf Bögen des Daches, die an eine ausgestreckte Hand erinnern. Zwischen zwei Hochzeiten, die dort passend zum Namen des Turms gerade stattfanden, durften wir in die wunderschöne Eingangshalle. Dort konnten wir die Mosaiken „Der Kuss“ und „Die Treue“ bewundern und die Decke, die als Nachthimmel gestaltet ist. Lange durften wir hier aber nicht verweilen, das nächste Hochzeitspaar wartete schon.

Vorbei an dem neuen Ausstellungsgebäude ging es weiter zu den Künstlerhäusern. Dort sahen wir Fassaden mit üppigen Jugendstilornamenten neben sehr schlichten. Die Kunstschaffenden der Darmstädter Mathildenhöhe legten den Grundstein für das, was das Bauhaus später perfektionierte. Das hat auch die UNESCO erkannt und die Mathildenhöhe 2021 als Welterbe ausgezeichnet.



Nach diesem interessanten Spaziergang durch die Künstlerkolonie freuten wir uns auf eine Verschnaufpause bei Kaffee, Kuchen oder einem kühlen Getränk. Anschließend brachte uns der Bus zum Abendessen ins Oberwaldhaus. Hier ließen wir an diesem schönen Sommerabend den ereignisreichen Tag im Biergarten ausklingen. Der Bus brachte uns anschließend so rechtzeitig zurück nach Bruchköbel, dass einige Teilnehmer noch einen Absacker beim Weinfest der Lions auf dem Freien Platz nehmen konnten. (ds)

Auf dem Mainradweg

Wir haben zwei Tage für unsere jährliche Radtour festgelegt. Wohin soll es dieses Mal gehen? Wir ziehen einige Ziele in Betracht, immer auch mit Blick auf die Anbindung an das Schienennetz und am Ende steht folgender Plan für den ersten Tag:

Da es vom Bahnhof Wilhelmsbad einen direkten Zug nach Bamberg gibt und dort problemlos, das heißt ohne Treppensteigen, ein Einstieg mit Rädern möglich ist, wollen wir von dort aus starten. Über Aschaffenburg soll es nach Miltenberg gehen und dann weiter mit dem Rad bis Wertheim. Trotz der Räder wagen wir das Umsteigen, weil man in der App „DB Navigator“ oder der App „Bahnhof.de“ nunmehr erfahren kann, ob der Bahnhof mit Aufzügen ausgestattet ist. Dazu wird jedes einzelne Gleis angezeigt und auch, ob der Aufzug in Betrieb ist. Da all unsere Fragen mit „ja“ beantwortet werden, gehen wir unser Vorhaben an. Wir können nur hoffen, dass die Angaben in der App auch zutreffen.

Sie tun es glücklicherweise, denn obwohl wir mit den Bio-Rädern, wie es neu-deutsch heißt, unterwegs sind, wollen wir unsere Räder mit Gepäcktaschen keine Treppe rauf- und wieder runterschleppen.

Die Bahn ist nett zu uns. Wir kommen planmäßig in Miltenberg an. Kurz überlegen wir, ob wir erst einmal durch das Städtchen fahren, nehmen dann aber davon Abstand, als wir sehen, dass es nur über Kopfsteinpflaster ginge.

Also strampeln wir los Richtung Wertheim. Es ist ideales Radwetter und wir erfreuen uns am Blick auf den Fluss mit den zum Teil malerischen kleinen Ortschaften an beiden Ufern. Mächtige Burgruinen stehen hoch über dem Flusssufer. In den Weinbergen hat die Lese begonnen. Wir können diese Ausblicke genießen, denn die Streckenführung ist denkbar einfach: immer dem Flusslauf nach. Also fast immer, denn manchmal werden



wir doch vom Fluss weggeführt, meist wegen unmittelbar am Flusssufer gelegener Industrieanlagen. Im Großen und Ganzen aber verdient der Mainradweg seinen Namen, auch wenn er offiziell Maintalradweg lautet.

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Wir finden den passenden Käufer!



Jetzt Immobilie
bewerten:



Seit 1979 im Rhein-Main-Gebiet

Nutzen Sie unsere einzigartige Expertise und Kompetenz zu Ihrem Vorteil: Pro Jahr vermarkten wir ca. 400 Wohnimmobilien und sprechen mit 6.000 Interessenten. Und gerne auch mit Ihnen über Ihre Immobilie.

Rufen Sie uns einfach an
und vereinbaren einen Termin.



06181 97800



kontakt@hermann-immobilien.de


HERMANN
IMMOBILIEN

Als wir nach Stadtprozelten kommen, sehen wir, dass es eine Fähre auf die andere Mainseite gibt, die auch gerade angekommen ist. Spontan entschließen wir uns, unsere Radtour um eine Bootsfahrt zu ergänzen und radeln dann auf der anderen Mainseite weiter Richtung Wertheim. Die ist zwar nicht ganz so schön wie die rechte Seite, aber man hat diese dann ja im Blick und zudem die bessere Sonnenausrichtung.

In Wertheim angekommen stellen wir erfreut fest, dass die angeblich beste Eisdielen der Stadt direkt neben unserem Hotel liegt. Wir müssen uns natürlich selbst eine Meinung über die Eisqualität bilden. Ja, kann man empfehlen!

Nach dieser Stärkung wollen wir uns das Städtchen ansehen. Da spricht uns am alten Stadttor eine offizielle Stadtführerin an, ob wir uns ihrer gerade beginnenden Führung anschließen wollen. Sie hat bislang nur zwei Gäste. Wir wollen und erfahren so einiges Wissenswerte über die Stadt

Am nächsten Morgen besuchen wir noch die Burg, ehe wir uns auf den Weg nach Aschaffenburg machen, zunächst mit der Bahn nach Miltenberg und dann mit dem Rad. Von Aschaffenburg wollen wir wieder mit dem Zug nach Wilhelmsbad fahren.

Wieder ist die Bahn nett zu uns. In Miltenberg angekommen drehen wir erst mal eine Runde durch die Altstadt. Der alte Stadtkern ist wirklich sehr schön! Wir staunen: Sage und schreibe drei, noch dazu alteingesessene Brauereien gibt es hier!

Es radelt sich herrlich am Main entlang, zumal wir etwas Rückenwind haben. Immer wieder führt der Weg vorbei an Rast- und Ruheplätzen mit schönem Blick auf den Fluss. Und dann sind wir in Aschaffenburg.

Dort ist die Bahn nicht nett zu uns. Der Zug nach Wilhelmsbad fährt schon leicht verspätet los und hält gleich wieder. Ein ICE hat Vorfahrt. In der näch-



sten Station verzögert sich die Weiterfahrt wegen einer Störung in einem E-Werk der Bahn – auf unbestimmte Zeit, wie es in der Durchsage heißt. Während wir warten, sehen wir, dass sich der Himmel mehr und mehr verdunkelt. So werden wir auf der Heimfahrt von Wilhelmsbad nach Bruchköbel leider noch ziemlich nass. Es war trotzdem eine Super-Radtour! (sha)

Wenn

Anschrift oder
Telefonnummer oder
Familienstand oder
E-Mail-Adresse oder
Bankverbindung

sich bei Ihnen ändert, informieren Sie uns bitte!
Es erleichtert unsere Arbeit!

Vielen Dank vom Büroteam der Bürgerhilfe
www.buergerhilfe-bruchkoebel.de
Telefon: (06181) 9 39 80 93



Gemeinschaft – Sommerfest der Bürgerhilfe 2025

Bei herrlichem Sommerwetter feierte die Bürgerhilfe ihr jährliches Sommerfest. Mehr als 200 Mitglieder folgten der Einladung.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Joachim Rechholz und einigen Grußworten wurde das Buffet eröffnet und alle Besucher konnten sich beim leckeren Essen stärken.

Wie jedes Jahr wurde der gelbe Elefant für eine Spende von Tisch zu Tisch gereicht. In seinem Bauch fanden sich am Ende des Festes 1200 Euro, die diesmal an den Kindergarten „Luthers Apfelbaum“ für dringende bauliche Maßnahmen gingen.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte dieses Jahr J. Sanders mit seiner Gitarre.

Ganz wichtig: Dank an alle sichtbaren und unsichtbaren Helfer, ohne die so ein schönes Fest nicht möglich ist. (ds)



Wir nehmen Urlaub persönlich.

FIRST REISEBÜRO
Reisebüro Boos

Ihre Reise-Profis
aus Bruchköbel

63486 Bruchköbel, Hauptstraße 33, Tel. 06181 / 97820

E-Mail: bruchkoebel1@first-reisebuero.de, www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1



**Damen-, Herren-, Tag- und Nachtwäsche
Gardinenwasch- und Montageservice**



**Gardinen | Sonnenschutz | Insektenschutz
Beratung Zuhause | Bestell- und Lieferservice
Kostenlose Auswahl zur Ansicht Zuhause**

Besuch im Museum des Geschichtsvereins Bruchköbel

Das Altstadtfest lockt bei prächtigem Sommerwetter viele Besucher auf den Freien Platz. Da ist es eine gute Idee, das Geschichtsmuseum außerhalb der planmäßigen Öffnungstermine jeden ersten Sonntag eines Monats zu öffnen.

Ich bin eine der ersten Besucherinnen. Gleich im ersten Raum stehen in Lebensgröße zwei Mönche in Ordenstracht: schwarze Kutte mit einem großen blauen Kreuz auf der Brust. Sie weisen hin auf die Antoniter, die in Roßdorf im 13. Jahrhundert ein Kloster gegründet haben.

Mein Blick fällt auf ein Bild: Das Haus Schröder, heute perfekt restauriert, hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Es war die Dienstwohnung des Bruchköbeler Försters, verfiel dann, diente als Obdachlosenasyll. Im Jahr 1977/78 wurde das schöne Fachwerkhaus gerettet, von Grund auf saniert und ist heute ein schönes Wohnhaus im Ortskern.

Über die ganze Länge dieses ersten Ausstellungsraumes zieht sich ein Schriftband. Darauf ist in gestraffter Form erzählt, was Bruchköbel in den Jahrhunderten von 900 bis 2000 widerfuhr.

Der nächste Raum ist dem Gewerbe der Diamantschleifer gewidmet. Das war ein wichtiger Erwerbszweig im von der Landwirtschaft geprägten Ort. Eine Vielzahl an Arbeitsgerät und von Werkzeugen ist präsentiert. Zwei Original-Arbeitskittel hängen da, blau mit feinen weißen Streifen. Bis zu 200 Schleifer haben in Bruchköbel gearbeitet, Betriebe mit einigen Angestellten gründeten sich. Vor dem Krieg waren diese Arbeitsplätze in Hanau.

Weiter geht es zu den Gebrauchsgegenständen aus vergangener Zeit: Lampen aller Art, Kaffeemühlen, Butterleiern für Ziegenmilch. Auch eine große Anzahl



BRUCHKÖBELER

Schuh- & Schlüsseldienst

Inhaber: S. Bulmus

Innerer Ring 1 · 63486 Bruchköbel

Telefon: 06181-78363

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr 14.30-18.30 Uhr

Sa. 9.00-13.00 Uhr

schluesseldienst-bruchkoebel@gmx.de

Unser Service

- Schließanlagen nach Wunsch
- Türöffnungen auch Sonn- und Feiertags
- Schlösser aller Art, Schließzylinder
- Schlüsselkopie
(Haustür, Auto, Motorrad, Tresor u.v.m.)
- Pokale
- Gravuren, Schilder aller Art
- Stempel Sofortdienst
- Batteriewechsel
(Uhren, Fernbedienungen u.v.m.)
- Schuhreparaturen
- Messer- & Scherenschliff

24 Std. Schlüssel-Notdienst

Telefon: 06181-78363



Rathaus-Apotheke

Apothekerin Gülten Yavas

Hanauer Straße 19a

63486 Bruchköbel/Roßdorf

Tel. 06181/7 73 30 · Fax 06181/7 91 98

E-Mail: info@rathausapotheke-brk.de

Internet: www.apotheke-brk.de



Bahnhofstraße 5

63486 Bruchköbel

Tel.: 06181 – 71979

Fax: 06181 – 740418

info@rosen-apotheke-bruchkoebel.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.30 Uhr, Sa. 8.30-13.00 Uhr

gesund.de?
Kenn ich.
E-Rezept?
Scan ich.



gesund.de

Dein E-Rezept in deiner Apotheke.



DHB
Deutscher Handballbund

linda
Apotheken

OFFIZIELLER
MEDICAL-PARTNER



LÖWEN
APOTHEKE

Innere Ring 2 · 63486 Bruchköbel
Tel. 06181/976597 · Fax 06181/709708
www.loewen-apotheke-bruchkoebel.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 08:30 Uhr - 18:30 Uhr
Samstag: 08:30 Uhr - 13:00 Uhr



von Bügeleisen zeigen den fortschreitenden Komfort: Vom schweren Eisen-
gerät mit Holzgriff bis zum Elektrobügeleisen ist die Entwicklung belegt.

Die Geräte, die der Wäschepflege dienten, lassen mich schauern. Was war
das für eine Plackerei, wo heute ein Knopfdruck genügt.

Eine Schusterwerkstatt, Gerät für die Waldarbeit, Bollerwagen, Jauchefass –
was für eine von schwerer Arbeit geprägte Welt ist hier präsentiert!

Ich steige hinauf in den ersten Stock: ein festlich gekleidetes Paar steht da,
geschützt in einer Glasvitrine, Fotos von Hochzeitspaaren an den Wänden –
dann betrete ich die Gut Stubb. Ein fein gedeckter Tisch lädt zur Kaffeetafel,
darüber hängt ein üppiger Lüster, gestickte Bilder dekorieren die Wände.

Einen Sinnspruch merke ich mir:

Gottes starke Vaterhand schütze euren Ehestand.

Die Feuerwehr hat eine Abteilung – ich merke spätestens hier: Ich muss
wiederkommen. So viel Interessantes verlangt mehr Aufmerksamkeit.

Zwei Dinge seien noch erwähnt:

1. Ein Fotoalbum mit Tanzstunden-Abschlussbällen, Kindergarten-Gruppen
und Schulklassen. Auffallend: Wie groß die Gruppen sind!

Es gibt nummerierte Schemata der Bilder, viele Namen sind da aufgeführt.
Sicher ist das interessant für diejenigen, die dabei waren oder Familienmit-
glieder entdecken können.

Ein Bild fällt mir besonders auf: Schule Süd, Jahrgang 1910, bestimmt 60 Kin-
der sind da aufgestellt.

2. Eine große Wand mit schwarzen großen Sammelbänden. Das sind die kom-
pletten Jahrgänge des Hanauer Anzeigers seit 1876.

Der Verlag hat sie digitalisiert und wollte die historischen Ausgaben entsorgen.
Nun beeindruckten sie die Besucherin, die ganz sicher wiederkommen wird.

Jeden 1. Sonntag des Monats ist das Museum geöffnet, bei freiem Eintritt. (ih)


Schreib-, Büro- und Spielwaren · Zeitschriften · Tabak-Shop
Hauptstraße 26 · 63486 Bruchköbel
Tel. 0 61 81 / 7 11 71 · Fax 74 06 91 · www.schenkerbruchkoebel.de

4. Fledermausnacht in Bruchköbel



Am 30.8.2025 fand sie zum vierten Mal statt: die Bruchköbeler Fledermaus-Nacht im Krebsbachpark. Hier fanden sich über 200 Besucher ein, um Interessantes über das Leben der Fledermäuse zu erfahren. Ein abwechslungsreiches Programm rund um Biologie und Ökologie dieser Tiere war vorbereitet. An verschiedenen Ständen konnten die Kinder und Erwachsenen basteln, malen oder an Spielen teilnehmen. Von Mitgliedern der Bürgerhilfe Bruchköbel, des Jugendreferats der Stadt Bruchköbel und des Vogelschutzvereins Roßdorf wurden Fragen beantwortet und Erläuterungen gegeben. An über 110 Kinder konnten Junior-Fledermausforscher-Urkunden verliehen werden. Zur Belohnung gab es Fledermauskekse und Ansteckbuttons. Aufgrund des Wetters war auch die Candy- und Getränkebar stark gefragt. Darüber hinaus gab es Kinderschminken und ein Schwungtuchspiel zur Erläuterung der ökologischen Zusammenhänge der Lebensräumen der Fledermäuse.



Viel Applaus bekam der Auftritt eines kurz zuvor organisierten Kooperationsprojekts aus Kinderschola Sankt Familia und der Kindertheatergruppe der Gemeinwesenarbeit der Stadt Bruchköbel: Kinder tanzten, sangen und spielten mit Unterstützung jung gebliebener Erwachsener das Lied „Zehn kleine Fledermäuse“.

Zum guten Schluss konnten die Besucher tatsächlich nach Insekten jagende Fledermäuse, auf die sie so lange gewartet hatten, über ihren Köpfen sehen. (ds)



Wissen Sie, was ein Umbauwagen ist?

Seit ich darauf aufmerksam wurde, dass es in Hanau ein Eisenbahnmuseum gibt, dachte ich mir, das könnte ein lohnendes Ausflugsziel mit meinen Enkelkindern sein oder auch mit bahninteressierten Freunden. Also meldete ich mich zu einer Führung an.

Unser netter Guide, ein älterer Herr in Bahnuniform, erklärte uns Besuchern, dass das Bahnbetriebswerk Hanau 1872 in Betrieb genommen wurde. Es diente dazu, die Dampfloks, die nur eine Reichweite von 150-200km hatten, mit frischer Kohle und Wasser zu versorgen. Hanau bot sich als Standort an, weil es ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt war. Auf diesem Schienennetz fuhr 1967 die letzte Dampfloks.

So konnte Anfang dieses Jahrhunderts der Museumseisenbahnverein Hanau e.V. das Gelände erwerben. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, das historische Bahnbetriebswerk zu erhalten und als Museum der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der Verein nennt zwischenzeitlich eine stolze Anzahl von Loks und Waggons sein Eigen. Wie aufwendig deren Erhalt und auch Wiederherstellung sind, erfahren wir später.

Zuerst geht es aber um ein anderes Problem: Die alte Werkstatthalle, die verfiel und deren Dach 2005 einstürzte. Ihr Mauerwerk steht unter Denkmalschutz. Deshalb erhielt der Verein einen Zuschuss von 750.000,-€ für dessen Wiederaufbau. Das ist aber nur die Hälfte der benötigten Summe. Das Dach ist zwar



nicht als Denkmal geschützt, soll aber verständlicherweise originalgetreu wiederhergestellt werden. Es werden Spender gesucht!

Gegenüber diesem Rechteckschuppen stehen etliche ziemlich marode aussehende Waggonen. In ihnen befindet sich das Materiallager, also alles, was man aus anderen Wagen oder Loks als mögliche Ersatzteile hat retten können.

An einer Drehscheibe aufgereiht stehen mehrere Loks. Eine davon ist eine sogenannte Dampfspeicherlok, die einst bei den Farbwerken Höchst zum Einsatz kam. Auf deren Betriebsgelände durfte für die erforderlichen Rangierfahrten aus gutem Grund nicht mit offenem Feuer gearbeitet werden. Diese Lok kann vergleichbar einer Batterie für Strom Dampf speichern.

Daneben steht eine Rangierlok mit Wagen, die ein Vereinsmitglied in Esslingen erworben hat und noch der vollständigen Wiederherstellung harret. Bei dieser Gelegenheit erfahren wir, dass der Verein etwa 60 aktive Mitglieder hat.

Nun werden wir in eine riesige Halle geführt, in der Lok neben Lok steht, aber auch ein sogenannter Umbauwagen. Unser Museumsführer erläutert, dass die junge Deutsche Bahn nach dem Krieg die vorhandenen Waggonen auf ihren Erhaltungszustand überprüfte. In der Regel waren die Achsen, die gut und gerne 100 Jahre halten können, noch in Ordnung. Die maroden Aufbauten hat man durch neue ersetzt, den Wagen also „umgebaut“, daher der Begriff.

Wenn man heute mit der Bahn unterwegs ist, denkt man an Verspätung und Zugausfall. Man macht sich keine Gedanken, wie unser Schienensystem überhaupt entstanden ist. Es gab seinerzeit etliche kleine lokale Eisenbahn-



gote
by Zortuk

UNS FINDEST DU HIER:

Hanau | Bruchköbel | Rodenbach | Langenselbold

 **Führerscheinklasse B/BE**

 **Führerscheinumschreibung**

 **Motorradausbildung**

 **Intensivkurse**

 **Aufbau Seminare**

 **Erste Hilfe Paket**



 **Sternstraße 20 | 63450 Hanau**

 **06181 189800**

 **info@fahrschule-gote.de**

 **www.fahrschule-gote.de**



Miteinander – Füreinander

gesellschaften – mit unterschiedlichen Vorlieben, wie es unser Guide ausdrückte. Das machte es nicht gerade einfach, ein einheitliches Schienennetz entstehen zu lassen.

Auf internationaler Ebene war und ist es zum Teil noch schwieriger, die notwendige Kompatibilität zu erreichen. So gibt es immer noch unterschiedliche Stromsysteme, was bis vor gar nicht allzu langer Zeit den Austausch der Lok an mancher Landesgrenze erforderlich machte. Dieses Problem hat man seit 2005 durch die Entwicklung von Loks gelöst, die sich auf die unterschiedlichen Stromsysteme umstellen lassen.

Der Museumsführer fragt: Warum ist die Spurbreite der Eisenbahn fast überall in Europa 1435mm? Die jungen Eisenbahnfans der Besuchergruppe wissen es. Das war exakt das Achsmaß der Postkutschen. Noch mehr Geschichtliches. Warum hat Spanien eine andere Spurbreite? Damit wollte man in unsicheren Zeiten verhindern, dass Frankreich sehr einfach Militärgerät über die Grenze rollen lassen konnte.

Dann geht es zum ICE der 30er Jahre, wie unser Museumsführer sagte, die Lok 01 150. Ihre Höchstgeschwindigkeit betrug für damalige Verhältnisse stolze 130 km/h. Wir dürfen ins Führerhaus und sehen viele Armaturen, Hebel, Drehknöpfe und die Öffnung, in die die Kohle geschaufelt werden musste. Kleine Sichtfenster befinden sich aber nur seitlich rechts und links. Rechts war der Platz des Lokführers, links der des Heizers. Wenn die Lok rückwärts fuhr, war sie mit maximal 80 km/h unterwegs. Weiterer Nachteil war, dass die Verkehrsschilder in Fahrtrichtung rechts angebracht waren. Der Lokführer konnte sie also beim Rückwärtsfahren nicht sehen und war auf die Angaben des Heizers angewiesen. Auch deshalb waren die Drehscheiben im Betriebswerk wichtig.

Diese Lok hat einmal gebrannt. Der Schaden ist noch nicht behoben. Das soll aber bis 2035, wenn sie 100 Jahre alt wird, der Fall sein. Was das kosten wird, ist derzeit noch nicht absehbar.



CAFÉ VENEZIA

ENZO E & RITA & CAROLINE C

Am Heeggraben 1-3 – 63486 Bruchköbel – 06181-9 06 33 70

Während einer Schicht hatte der Heizer übrigens 4 bis 6 Tonnen Kohle in den Verbrennungsraum der Lok zu schaufeln. Schwerstarbeit! Und doch: Damit wäre man damals nicht über den Brenner gekommen. Das schaffte erst die Elektrifizierung.

Zum Abschluss unseres Rundgangs stehen wir dann noch vor einer Lok, die nach dem Krieg in der DDR zum Einsatz kam. Der Verein hat sie mit Unterstützung der Stadt Hanau erworben, weshalb sie auch auf deren Namen getauft wurde. Ihre Wiederherstellung hat bislang trotz des ehrenamtlichen Einsatzes der Vereinsmitglieder schon 500.000,- € verschlungen. Man hoffe, dass sie bis zum Advent wieder fahrbereit ist. Dann soll sie als Sonderzug zu verschiedenen Weihnachtsmärkten in der Region fahren.

Das ist dann eine der Gelegenheiten, wo die Vereinsmitglieder ihre schönen Loks in Betrieb setzen. Das wird jedoch immer schwieriger. Draußen liegt ein nicht sehr großer Berg Kohle. Russischer Herkunft, sei der, sagt unser Gästeführer. Da diese Quelle nicht mehr existiert und heute eine Tonne Kohle 700 bis 900 € kostet, ist es demnächst kaum mehr machbar, die Loks zum Einsatz zu bringen.

Wer sich für die Sonderfahrten des Vereins interessiert, kann sich im Netz unter www.museumseisenbahn-hanau.de informieren. Dort findet man auch die (nicht regelmäßigen) Öffnungszeiten. Auskunft erhält man auch über das Infotelefon 06181-1891280 (Mo und Do, 17-20h).

Ich hatte ehrlich gesagt nicht erwartet, dass ich den Besuch als so lohnend empfinden würde. Was der Verein leistet, verdient allerhöchste Anerkennung. Auch deshalb empfehle ich Ihnen wärmstens einen Besuch. (ih/sha)



Eine weitere große Anerkennung für die Bürgerhilfe

Der Lions Club Bruchköbel unterstützt die Bürgerhilfe mit 3.000,- € aus dem Erlös seines diesjährigen Weinfests auf dem Freien Platz



RADIO - ELEKTRO
Winterling
DER FREUND IHRER ELEKTROGERÄTE

Hauptstraße 24
63486 Bruchköbel
Tel. 06181-976110
Fax: 06181-876130
info@elektro-winterling.com
www.elektro-winterling.com

	6					5	2	1
8	2		3	9				
	7			2	1	8		
	4	6					1	
	8	5		6			9	
			8	1	7		4	
3		2	1					4
6			2		4			3
4						2		7

Auflösung auf Seite 28

ÄGÄIS

türkische mediterrane Küche
Since 2004

Öffnungszeiten:
 Di.- So. 11:30-21:00 Uhr
 Montag Ruhetag
 Inh. S.Yenigün

Limesstraße 2
 63486 Bruchköbel
 Tel.: 06181/9926699

Etwas zum Schmunzeln – oder Wahrheit?

Wir sind in einem sehr eleganten Alter. Wir haben ziemlich alles, was wir vor 60 Jahren gern wollten:

Wir gehen nicht mehr zur Schule und nicht mehr arbeiten, wir haben ein monatliches Taschengeld und haben menschenwürdige Wohnungen. Wir sind nicht gezwungen, pünktlich nach Hause zu kommen. Manche haben einen Führerschein und sogar ein eigenes Auto.

Menschen in unserem Alter haben keine Angst, schwanger zu werden oder zu sterben, denn wir haben bereits das Glück, fast alt zu sein. Das Leben ist also klasse!

Außerdem: Wir sind unglaublich schlau! Unser Gehirn ist zwar langsamer, weil es mit Wissen überladen ist. Wir sind keinesfalls dumm, wir müssen nur länger unter den Tonnen von Wissen und Erlebtem nach den notwendigen Fakten suchen.

In unserem Kopf sind viele angesammelten Sachen, die übrigens Druck auf das Innenohr ausüben, weshalb wir manchmal schlechter hören. Es ist, als würde sich eine Computerfestplatte verlangsamen, weil sie voller Dateien ist.

Unser Gehirn ist nicht schwächer, sondern hat viel mehr Informationen angesammelt. Man sagt, dass Menschen unseres Alters oft in ein Zimmer gehen und sich nicht erinnern können, was sie eigentlich wollten. Warum ist das so?

Oder wir erinnern uns nicht, wo wir etwas abgelegt haben. Das ist kein Speicherproblem! Damit zwingt uns die Natur nur, wenigstens ein bisschen mehr in Bewegung zu bleiben.

 ...und Ihr Computer macht was er soll		• ASUS Prestige Partner • ACER Silver Partner • AVM PREMIUM Partner • Wir bauen Ihren WUNSCH-PC • PCs, Notebooks, Drucker uvm. • Tinten, Toner - auch Zweithersteller • PC-/Notebook- Reparatur in eigener Werkstatt - auch Fremdgeräte • Virenentfernung • DSL-/WLAN- Einrichtung • Vor Ort- Service
63486 Bruchköbel Haagstraße 17		
Telefon 0 61 81 - 90 62 939		
 Mein Netz	<u>Öffnungszeiten</u> Mo - Fr 09.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 18.30 Uhr	www.pcsedv.de Email: info@pcsedv.de

Lolo Fischer

Weihnachten

*Es läuten froh die Weihnachtsglocken,
Ein sel'ges Jauchzen, weit und breit,
Mit weichen, schmeichlerischen Locken
Uns mahnend an die Kinderzeit.
Wie Wehmut naht ein sanftes Hauchen
Aus jener Zeit, entfloh'n schon lang,
Wie strahlten leuchtend da die Augen,
Wenn's Weihnachtsglöckchen hell erklang!*

*Und wenn die Tür, die lang verschlossen,
Dann leise auseinanderging,
Und an dem Baum, von Licht umflossen,
Der Blick gebannt, geblendet hing,
Wie klopfen stürmisch da die Herzen,
„Herein, herein, jetzt wird beschert!“
Im goldenen Strahl der bunten Kerzen
Lag alles, was das Herz begehrt.*

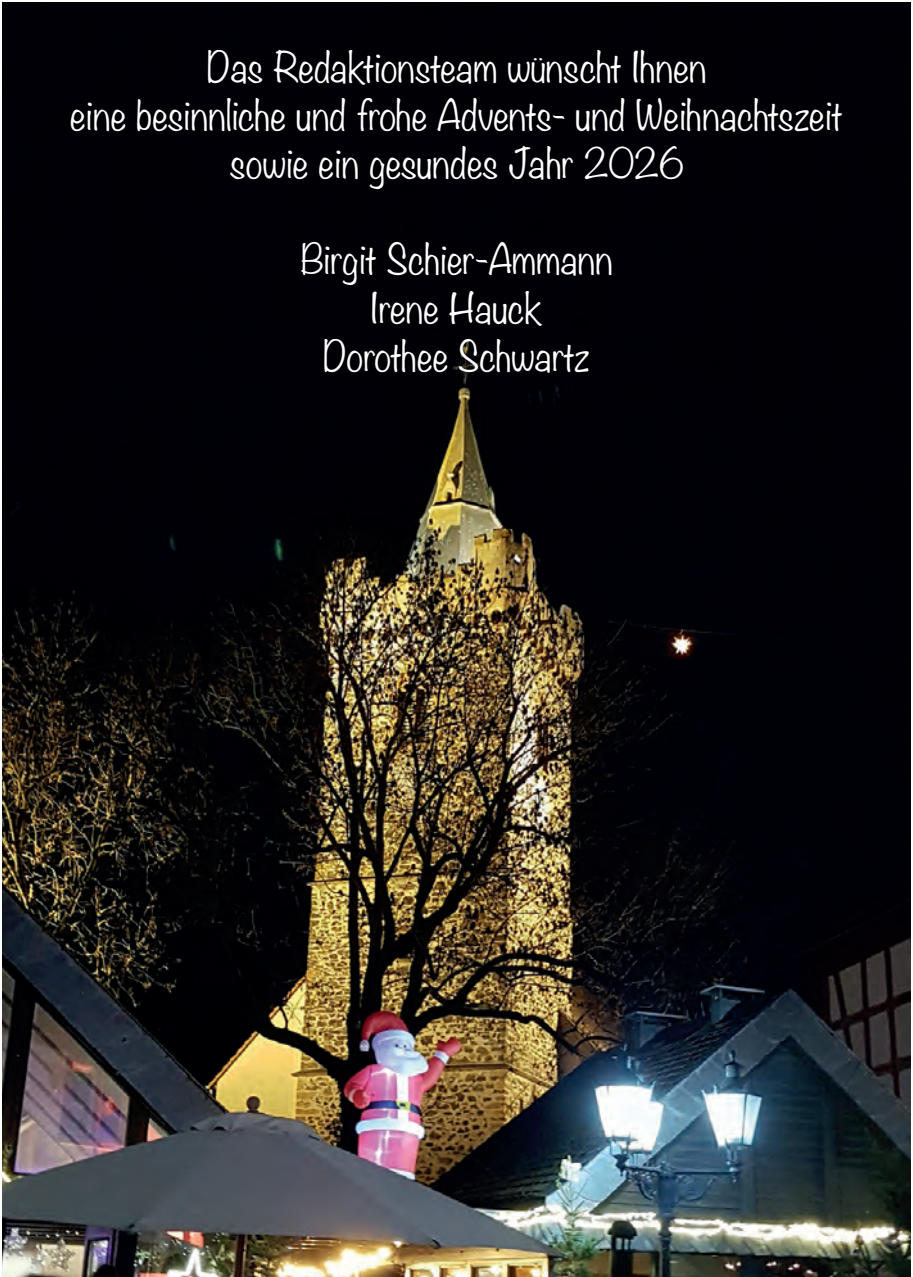
*Ich seh' sie noch, die lieben Gaben,
Das Schaukelpferd, mit langem Schweif,
Das Festungswerk, mit Wall und Graben,
Die süßen Puppen, Ball und Reif.
Wie fern ist jene Zeit verschwunden,
Die uns im Lichtglanz froh beglückt,
Der Kindheit sonnenheit're Stunden,-
In's Märchenland sind sie entrückt!*

*Doch wenn die Weihnachtsglocken schallen,
Wenn glitzernd strahlt der Tannenzweig,
Wenn leis die weichen Flocken fallen,
Dann weht ein Duft aus diesem Reich;
Er steigt herauf gleich holden Sagen,
Das Herz, es fühlt sich wieder jung;
O, Wonne aus den Kindertagen,
Was blieb von dir? – Erinnerung!*

*(entnommen dem "Frankfurter Weihnachtsbuch", hrsg. von Diethard H. Klein,
Societäts-Verlag)*

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen
eine besinnliche und frohe Advents- und Weihnachtszeit
sowie ein gesundes Jahr 2026

Birgit Schier-Ammann
Irene Hauck
Dorothee Schwartz



Veranstaltungen der Bürgerhilfe



(Karten)Spielrunde

Treffpunkt: Innerer Ring 1, gegenüber dem Stadthaus

Termine: Jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr



Wanderungen

Treffpunkt: Parkplatz am Bruchköbeler Wald,
Ende der Haagstraße

Termine: Jeden 4. Donnerstag im Monat um 14 Uhr
mit Helmut Kreiß



Handarbeitskreis der Bürgerhilfe

Treffpunkt: zu erfragen bei Doris Beztchi,
Telefon 06181-907030

Termine: Jeden 3. Dienstag im Monat



Treffen der Wunschgroßeltern

Treffpunkt: Fraktionshaus (rechts neben dem Hallenbad)

Termine: 12.01.2026
13.04.2026 jeweils 16.45-18.30 Uhr



Reparatur-Café

Treffpunkt: Innerer Ring 1 (Im Jugendzentrum), Bruchköbel

Termin: jeden 3. Samstag im Monat, 14 bis 16 Uhr

Bei allen Veranstaltungen sind Neueinsteiger herzlich willkommen!

Bürgerhilfe Bruchköbel e.V.

Innerer Ring 1 · 63486 Bruchköbel

Telefon: (061 81) 9 39 80 93

E-Mail: info@buergerhilfe-bruchkoebel.de

Internet: www.buergerhilfe-bruchkoebel.de



Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

Bankverbindung:

Frankfurter Volksbank eG

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE55ZZZ00000678658

IBAN: DE47 5019 0000 4601 773762

BIC: FFVBDEFFXXX

Vorstand:

1. Vorsitzender: Joachim Rechholz (061 81) 751 55
2. Vorsitzender: Axel Gusenda (061 81) 757 77
Kassiererin: Ursula Wohland (0172) 6788099
Schriftführerin: Dagmar Yohannes (061 81) 9839036
Beisitzer(innen): Ingrid Cammerzell, Achim Dietenhöfer, Peter Gasselsdorfer,
Volker Hirsch, Waltraud Petrausch, Uwe Schohaus,
Dorothee Schwartz, Dagmar Stiefel, Mustafa Ugur,
Walter Wild

**Lösung des
Rätsels
von Seite 23**

9	6	3	7	4	8	5	2	1
8	2	1	3	9	5	4	7	6
5	7	4	6	2	1	8	3	9
7	4	6	9	5	2	3	1	8
1	8	5	4	6	3	7	9	2
2	3	9	8	1	7	6	4	5
3	5	2	1	7	6	9	8	4
6	9	7	2	8	4	1	5	3
4	1	8	5	3	9	2	6	7

Stark für die Menschen, stark für die Region.

www.frankfurter-volksbank.de

Frankfurter Volksbank Rhein/Main

Bahnhofstraße 4-6, 63486 Bruchköbel, Telefon 06181 973-0

*Wo man aus Gutem
das Beste macht*

FrischeMetzgerei Eidmann

Heiße Theke • Mittagsmenü

Käsetheke • Geflügel

Wochenangebote

Präsentkörbe • Partyservice

Schwäbisch-Hällisches Schweinefleisch*

Inh.: M. Gomez-Elena

Innerer Ring 5

63486 Bruchköbel

www.fm-eidmann.de



Tel: 06181 / 78384

*frei von pharmazeutischen Futterzusatzstoffen



Volker Meyer Augenoptik - Ihr Spezialist für gutes Sehen in Bruchköbel.

Ein OPTIMUM
an Beratung, Qualität und Service für Sie.



Kompetente Beratung mit Zeit,
Herz und Know-How
unserer Spezialisten.



Innovative Mess- und
Brillenglastechnologien
von Zeiss.



Schneller, individueller
Service in eigener
nachhaltiger Werkstatt.

**Mehr Info finden Sie unter www.meyeroptik.de oder vereinbaren Sie einen Termin
mit unseren Spezialisten, online oder unter 06181-971770.**

Wir unterstützen, was Sie bewegt - lokale Vereine für ein gemeinsames Miteinander!

OPTIMUM

VOLKER MEYER AUGENOPTIK GMBH

Hauptstraße 54 - 63486 Bruchköbel - Tel. 06181-971770 - www.meyeroptik.de